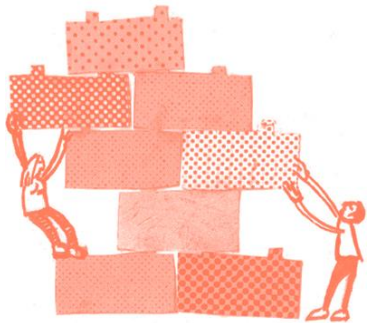


## Systemische Ansätze

Fast immer sind psychosoziale Umstände wie bspw. Antriebslosigkeit, Mobbing Erfahrung, länger anhaltende Schuldistanz, Computersucht bzw. familiäre und ökonomisch bedingte Probleme präsent.



Wir berücksichtigen diese Aspekte der Lebenslage, aber „bohren“ nicht in Einzelproblemen. Entsprechend Methoden der Traumaverarbeitung, die Grundlagen für Caijus Ansätze bilden, arbeiten wir systemisch, um dort anzusetzen und „sichere Orte“ zu schaffen, wo der junge Mensch einem Eigeninteresse und potentieller Eigenmotivation selbstwirksam und ohne Gefühle der Fremdbestimmung nachgehen kann.

## Ziele und Inhalte der Hilfe

Caijus Hilfe-Inhalte werden an die individuellen Ressourcen und Herausforderungen flexibel angepasst und ermöglichen:

⇒ die Nutzung von Caijus Aktivierungsformaten – von Blitzjobs bei Einsatzstellen, die für jugendgerechtes Jobben qualifiziert sind, bis hin zum Mitwirken mit anderen jungen Menschen bei JuPoint oder in der Verarbeitung komplexer Themen bei Beratungsspiele. Mehr zu den einzelnen Formaten unter [www.caiju.de](http://www.caiju.de).

⇒ den Einsatz von Instrumenten wie „Meine 100%“ zur Selbsteinschätzung und Zielstellung sowie die Vertiefung bestehender Herausforderungen, z.B. das digitale Erstellen von Motivationsschreiben, Bewerbungsunterlagen und Listen zum Kontaktmanagement und To-Dos für laufende Prozesse mit Betrieben, Behörden und im Gesundheitsbereich.

# Jugend Berufs Hilfe bei caiju

*Einführung für  
Fachkräfte*

## Kennenlernen

Im Vorfeld von Entscheidungen bei Hilfekonferenzen freuen wir uns über ein Kennenlernen und laden den jungen Mensch - gerne in Begleitung einer:r Betreuer:in - zu uns ein. Wir führen dabei kein problemorientiertes Gespräch, sondern möchten aus der Perspektive des jungen Menschen einen ersten Eindruck gewinnen, welche Interessen und Herausforderungen vorhanden sind.

## Phasen der Hilfe

Mit 4 bis 6 Fachleistungsstunden pro Woche entfalten sich sukzessiv die Handlungsfelder der meist 3- oder 6-monatigen Maßnahmen. Die individuellen Maßnahmenkonzepte erfolgen in Hinblick auf eine sinnvolle Tagesstrukturierung und eine abgestimmte Entwicklungsförderung, folgend beispielhaft in 4 Phasen dargestellt:

### 1. Ankommensphase

Der junge Mensch beginnt Prozesse in der Caiju Werkstatt oder in einem Aktivierungsformat und übt dabei eine Tagesstrukturierung und Terminabsprachen.

#### Ziele

- ⇒ Interessen und Bedürfnisse entdecken und sie konstruktiv gestalten
- ⇒ Stabilität und Vertrauen zum Öffnen und Annehmen von Hilfestellungen und Unterstützungsangeboten

#### Setting

- ⇒ Workshops in der Caiju Werkstatt bzw. bei den verschiedenen Formaten wie Blitzjobs oder JuPoint, Dauer und Häufigkeit nach Vereinbarung
- ⇒ "Meine 100%" dient als Selbsteinschätzung: "Wo stehe ich gerade?" und "welche Kapazitäten sind bereit für Neues?"

#### Laufzeit

- ⇒ 2 bis 4 Wochen, flexibel und abhängig von der persönlichen Entwicklung

### 2. Kernphase

Nachdem ein Handlungsformat begonnen hat, wodurch der junge Mensch anhand aktueller Selbstwirksamkeit reflektieren kann, beginnt die tiefere Auseinandersetzung mit (dys)funktionalen Verhaltensmustern und Krisen. Im Sinne eines praxisbasierten Clearings werden präventive Deeskalationsstrategien für herausfordernde Situationen entwickelt. Dazu gehört das Einschätzen sowie Werkzeuge zum Lösen von Problemen oder Risiken.

#### Ziele

- ⇒ Selbstwirksamkeit erfahren und dadurch Selbstwert stabilisieren
- ⇒ Persönliche Fähigkeiten und Stärken als Fundament eigener Ressourcen entfalten
- ⇒ Individuelle Strategien und Tools sowie Sensibilität entwickeln

#### Setting

- ⇒ Workshops in Caijus Werkstatt oder bei verschiedenen Projekten,
- ⇒ ggf. als Junior Coach, optional im Rahmen von Betriebspraktika

#### Laufzeit

- ⇒ 4 Wochen bis 3 Monate, flexibel und abhängig von der persönlichen Entwicklung

### 3. Stabilisierung

Gelernte Tools und Strategien werden reflektiert und verfeinert. Kurz- und mittelfristige Ziele werden evaluiert und neu formuliert.

#### Ziele

- ⇒ Lebenspraktische Fähigkeiten entwickeln und weiterbilden
- ⇒ Konkrete Pläne und Perspektiven konstruieren
- ⇒ Ressourcen der erweiterten Lebenswelt verfestigen

#### Setting

- ⇒ Reflexion und Feedback-Gespräche, Mitwirkung auf höherer Ebene bei Projekten
- ⇒ Verantwortung für sich und im Projekt übernehmen

#### Laufzeit

- ⇒ 3 bis 6 Wochen, flexibel und abhängig von der persönlichen Entwicklung

### 4. Verselbständigung

Lebens- und Zukunftsperspektiven werden selbstständig weiterentwickelt und schrittweise umgesetzt. Die Hilfe nimmt eine begleitende Rolle ein.

#### Ziele

- ⇒ Stabiler Übergang und Anfangszeit in schulischer/beruflicher Tätigkeit
- ⇒ Soziale Integration in Gesellschaft und Gemeinwesen verfestigen

#### Setting

- ⇒ In Caijus Workshops und Formaten,
- ⇒ ggf. ergänzend zum Lernprogramme bzw. Schulbesuch oder zur Ausbildung

#### Laufzeit

- ⇒ 3 bis 6 Wochen